

W2  
7.10.23

# Spannendes Boule-Finale bis in die Abenddämmerung

Adelheid und Gerald Funk gewinnen mit ihrem Partner Matthias Rettenbacher den Heidekreis-Cup in Fulde

**FULDE (Ip).** Der 3. Heidekreis-Cup, die „inoffizielle Kreismeisterschaft“ für den heimischen Boulesport, fand diesmal am Tag der Deutschen Einheit in Fulde statt. Dominiert wurde das Turnier von den Aktiven des SV Essel, die in beiden Halbfinals vertreten waren und mit dem Ehepaar Adelheid und Gerald Funk, zusammen mit ihrem Düsener Partner Matthias Rettenbacher, auch das Siegerequipe stellten.

Ausgetragen wurde der Heide-Cup in der Disziplin Triplette – von den Boulisten gern als „Königsdisziplin“ bezeichnet – bei der pro Team drei Spieler mit je zwei Kugeln an den Start gehen. Das Besondere beim Heidekreis-Cup: Neben den Aktiven aus den Boulevereinen können auch Freizeitbouler aus dem Heidekreis teilnehmen.

„Zum Glück sind die neuen Plätze auf unserem neuen Parkplatz gerade fertiggestellt worden, sodass wir unsere Kapazität von neun auf 14 Bouleplätze erwei-

tern konnten“, freute sich Turnierleiter Manfred Wenzel von der SG Fulde.

Überhaupt gab es viel Lob für die Organisatoren. „Die Plätze und die Organisation sind hier top“, schwärmte zum Beispiel der Buchholzer Helmut Maxion gegenüber der Walsroder Zeitung. Die 22

Teams aus dem gesamten Heidekreis versuchten sich über drei ausgeloste Runden als eine der vier Punktbesten für das Halbfinale zu qualifizieren. Im ersten Halbfinale setzten sich Horst Schmidt, Rosi Perrey und Volker Frömbsdorf vom SV Essel mit 13:6 gegen die Kombination Dörte

und Lorenz Lorenzen, Hans Tappe (SV Essel/Suderbruch) durch.

Im zweiten Halbfinale besiegten Adelheid und Gerald Funk (SV Essel) mit ihrem Partner Matthias Rettenbacher (SVN Düsener) die Rethem/Düsener Kombination Harald Röhrs, Christian Reitmeier,

Katja Ladner mit 13:4. Das Finale bot dann sehr spannenden Boulesport auf hohem Niveau. Nach fast zwei Stunden Spielzeit konnten sich Adelheid und Gerald Funk/Matthias Rettenbacher knapp mit 13:9 gegen Horst Schmidt/Rosi Perry/Volker Frömbsdorf durchsetzen und bei schon

einsetzender Dämmerung den begehrten Wanderpokal in Empfang nehmen. Für das Esseler Ehepaar Funk war es damit schon der zweite Erfolg beim Heidekreis-Cup in diesem Jahr, nachdem sie schon im Juli das Doublette-Turnier für 2er Teams in Dittmern gewonnen hatten.



Strahlende Gesichter bei einsetzender Dunkelheit: Die Siegerequipe zusammen mit Peter Kuffner (links) und Manfred Wenzel (rechts) vom OrgaTeam des Ausrichters SG Fulde. Fotos: Lutz Praile



Schon in der Vorrunde gab es spannende Spiele beim dritten Boule-Heidekreis-Cup in Fulde.